

Attac AG „genug für alle“ Newsletter Nr. 0

**Aktuell: Onlineseminar 14. Oktober 18.00-19.00 Uhr
Mit Petitionen zum Grundeinkommen?**

Referentinnen: **Tonia Merz** und **Susanne Wiest**

Liebe Freundinnen und Freunde,

nach langer Zeit haben die Aktiven der AG genug für alle beschlossen, wieder einen Rundbrief oder Newsletter herauszugeben, obwohl wir nur sehr wenige sind und es für uns einen Kraftakt darstellt.

Diese Nullnummer schicken wir an einen breiten Kreis von Menschen, über unsere Mailinglisten und auch über befreundete Gruppen, die ihn weitergegeben haben. **Ab jetzt müsstet ihr ihn bestellen, wenn ihr ihn weiter beziehen wollt**, auch wenn wir unsere Listen noch ein paar Mal damit beschicken werden.

Newsletter

Hinter dem Beschluss der Herausgabe steht weniger die Hoffnung darauf, durch regelmäßiger Information auch neue Mitstreiter*innen gewinnen zu können, obwohl wir die durchaus auch hegen, als vielmehr die Notwendigkeit, die Europäische Bürgerinitiative „Start bedingungsloser Grundeinkommen überall in der EU“ erfolgreich zu gestalten. Dazu gibt es hier dann einen eigenen Artikel.

Auch unsere Onlineseminare jeweils mittwochs um 18.00-19.00 Uhr dienen inzwischen vor allem diesem Zweck. Sie waren zwar aus der Not geboren, weil wir wegen der Coronapandemie alle Liveveranstaltungen absagen mussten, haben sich aber heute zu einem Instrument gewandelt, mit dem wir Menschen erreichen, die mit mehr oder weniger Zeitaufwand etwas für das BGE und damit auch die EBI tun können. Ihr findet die Einladung zu den nächsten zwei Angeboten unten.

Und schließlich glauben wir, dass die konstruktive Debatte unter Menschen intensiviert werden sollte, die zwar ein BGE durchaus für eine gute Idee halten, die an einzelnen Punkten aber Fragen und Zweifel haben. Gerade in den Onlineseminaren hat sich gezeigt, dass es eine ganze Menge solcher Themen gibt, wie zum Beispiel

Was bedeutet eigentlich „Bedingungslosigkeit“ genau?
Grundeinkommen oder Grundauskommen?

Wenn das BGE kein nationales Projekt sein kann, wie groß muss dann der Rahmen sein?
Dauert das nicht alles viel zu lange mit dem BGE und wir müssen vorher kleinere Brötchen backen?

Diese und andere Fragen wollen wir zukünftig hier regelmäßig ansprechen und laden euch herzlich dazu ein, da mitzutun.

In der Hoffnung, euch nicht nur einen nützlichen Service, sondern auch einen Ort des Austausches und der Mitarbeit zu bieten grüßen eure Aktiven der AG genug für alle.

Europäische Bürgerinitiative bedingungsloses Grundeinkommen EU-weiten Druck aufbauen

Die Bedeutung der Europäischen Bürgerinitiative bedingungslose Grundeinkommen sollte nicht unterschätzt werden (Werner Rätz)

Eine Woche läuft die EBI Grundeinkommen nun genau und die Ergebnisse sind nicht wirklich überzeugend. Gut 25 000 Unterschriften ergäben zwar, wenn man sie mit 52 (Wochen) multipliziert, 1,3 Millionen und damit einen Erfolg, aber ob eine solche einfache Hochrechnung dem zu erwartenden Szenario entspricht, darf bezweifelt werden. [mehr](#)

Onlineseminare

Mittwochs am frühen Abend bieten wir nun seit einigen Monaten Onlineseminare an. Wir werden deren Konzept zukünftig ein wenig umstellen. Der Blick wird sehr viel mehr als bisher aus unserer AG herausgehen. Dabei schauen wir sowohl auf die

deutsche Kampagne zur EBI BGE, die wir eingeladen haben, in unregelmäßigen Abständen eigene Angebote auf dem Sendeplatz mittwochs zu machen. Und wir werden immer wieder Menschen aus Ländern zu Wort kommen lassen, in denen es aktuell aktive BGE-Kampagnen gibt.

**Onlineseminar 14. Oktober 18.00-19.00 Uhr
Mit Petitionen zum Grundeinkommen?**

Referentinnen: **Tonia Merz** und **Susanne Wiest**

Tonia Merz hatte schon im März in einer Petition für alle ein Übergangsgrundeinkommen für sechs Monate gefordert. Diese Initiative fand viel Zustimmung, bis heute haben fast eine halbe Million Menschen unterzeichnet. Susanne Wiest stellte die o. a. situativen Anliegen ebenfalls schon im März auf eine breite Grundlage, auch wenn sie das BGE in ihrer aktuellen Petition noch zeitlich befristet vorschlägt. Dafür gibt es inzwischen fast 200 000 Unterschriften. Einwahldaten und mehr: <https://grundeinkommen-attac.de/aktivitaeten/onlineseminare/>

Onlineseminar 21. Oktober 18.00-19.00 Uhr

Miltiados Oulios wird mit **Werner Rätz** über die Frage diskutieren, welchen Stellenwert die Forderung nach der Bedingungslosigkeit eines Grundeinkommens hat. Milti hatte vorgeschlagen, von der Strenge dieser Forderung abzulassen..

Onlineseminar 28. Oktober 18.00-19.00 Uhr

Angelika Gross aus Paris wird über die Situation in Frankreich berichten.

Vorschau:

04.11. Herbert Jauch aus Windhoek über die neu startende BGE-Kampagne in Namibia.
11.11. Klaus Sambor aus Wien über den Stand der EBI in Österreich.

Links: www.attac.de *** www.grundeinkommen-attac.de